

Beobachtungen und Gedanken zur Ausstellung:
„Das KZ-Außenlager Hersbruck und das Doggerwerk“

Tafel 1 und 2

Mit Konzentrationslagern (KZ) verfolgten die Nationalsozialisten vor allem drei Ziele:

1.
2.
3.

Suche auf der Landkarte von Bayern fünf Städte, wo es KZ's oder Außenlager gab. Am besten solche Orte, in denen du schon einmal warst.

1.
2.
3.
4.
5.

Wie viele Monate existierte das KZ-Außenlager Hersbruck?

Warum verlegten die Nazis Rüstungsfabriken unter die Erde?

Tafel 3

(Die Rechnungen macht ihr am besten in der Schule!)

Wie groß sollte die Fertigungsfläche im „Doggerwerk“ sein?

Wie vielen Fußballfeldern würde diese Fläche entsprechen? (Fußballfeld ca. 100m x 60m)

In der wenigen Zeit des Lagers wurden Kubikmeter Sandstein aus dem Berg gebrochen.

Wie vielen Klassenzimmern würde das entsprechen? (Klassenzimmer z. B. 6m x 8m x 3m)

Tafel 4 und 5

Wo befand sich das KZ-Außenlager genau?

Was ist auf dem Gelände heute?

Wann und woher kamen die ersten Häftlinge?

Wie viele Personen waren maximal untergebracht? Wie viele Schüler hat eure Schule?

Wie viele und welche Häftlinge kamen am Dreikönigstag 1945?

Tafel 6 und 7

Welche Aufgabe hatten die sogenannten Kapos?

Wer hat über den Terror im Lager ein Buch geschrieben?

Welche Aufgabe hatte er im Lager?

Wie heißt sein Buch?

Wann begann der Arbeitstag für die Häftlinge? Wie lange dauerten die Appelle?

Warum mussten Tote und Verletzte ins Lager zurückgetragen werden?

Wo arbeiteten die Häftlinge?

Beobachtungen und Gedanken zur Ausstellung:
„Das KZ-Außenlager Hersbruck und das Doggerwerk“

Tafel 8

Wie viele Menschen starben im Lager Hersbruck, in Flossenbürg und auf dem Marsch nach Dachau?

Hersbruck: Flossenbürg: nach Dachau:

Warum wurden die Leichen verbrannt?

.....

Welche Strafe stand auf einen Fluchtversuch?

Warum mussten alle Häftlinge bei Hinrichtungen zusehen?

.....

Was schreibt Alfred Nerlich über die häufigste Todesursache?

.....

.....

Tafel 9

Aus welchen Ländern kamen die meisten Häftlinge? Wie viele waren es am 28.2.1945?

1. 2. 3.

4. 5.

Aus welchen Ländern kamen die meisten Juden?

Male folgende Abzeichen nach:

Homosexuelle Häftlinge der Strafkompagnie:	Asoziale Rückfällige:	Fluchtverdächtig:	Häftlinge aus Polen:

Tafel 10

Was war für die Bevölkerung Hersbrucks und der umliegenden Dörfer auf jeden Fall zu beobachten?

1.

2.

3.

Wie reagierte die Bevölkerung auf diese Beobachtungen?

1. 2.

3.

Auf welche Weise konnten einzelne Frauen den Häftlingen helfen?

.....

Welche Strafe wurde ihnen angedroht?

.....

Beobachtungen und Gedanken zur Ausstellung:
„Das KZ-Außenlager Hersbruck und das Doggerwerk“

Tafel 11

Warum sollten die Häftlinge auf keinen Fall lebend in die Hände der alliierten Kriegsgegner geraten?

.....

.....

Wie lange waren die vier ersten Kolonnen etwa unterwegs?

Was geschah mit der fünften Kolonne?

Was entdeckst du auf der Illustration von Szmuel Laitner zum Todesmarsch?

.....

.....

Tafel 12 und 13

Schreibe zu folgenden Aussagen den Namen des Häftlings.

<p>..... :</p> <p>„Ich ließ mir den Finger zerquetschen und überlebte im Krankenrevier.“</p>	<p>..... :</p> <p>„Mir gelang während des Todesmarsches nach Dachau die Flucht.“</p>	<p>..... :</p> <p>„Mein Lebenswille und mein fester Glaube ließen mich überleben.“</p>
<p>..... :</p> <p>„Ich wurde am 5. Oktober von Flossenbürg nach Hersbruck gebracht.“</p>	<p>..... :</p> <p>„Ich wurde eingesperrt, weil ich Menschen jüdischen Glaubens unterstützte.“</p>	<p>..... :</p> <p>„Ich kam im Juli 1944 im Viehwaggon nach Hersbruck.“</p>

Tafeln 14 bis 16

Wer von den Angeklagten bekam die höchste Strafe?

Was geschah mit den anderen?

.....

Wer musste seine Gefängnisstrafe bis zum Ende absitzen?

Was erinnerte nach dem Krieg an das KZ-Außenlager Hersbruck?

Was erinnert heute noch an das ehemalige KZ-Gelände?

Zum Nachdenken und Diskutieren:

Warum gab es so viele Jahre keine öffentliche Diskussion über das KZ-Außenlager und das Rüstungsprojekt „Doggerstollen“?

.....

.....

.....

.....

Beobachtungen und Gedanken zur Ausstellung:
„Das KZ-Außenlager Hersbruck und das Doggerwerk“

Eigene Fragen oder Gedanken:

.....
.....
.....